

Impuls für den Tag

Sonntag, den 09.06.2019

Aus der Lesung

Denn wenn ihr nach dem Fleisch lebt, müsst ihr sterben; wenn ihr aber durch den Geist die sündigen Taten des Leibes tötet, werdet ihr leben. Röm 8,13

Gedanken

Ich träume davon, dass wir neu eine Kirche werden, in der Menschen hinausgehen, um anderen von der Wirklichkeit des Geistes und der vergebenden und verwandelnden Kraft des Glaubens an Jesus erzählen können – wie die Apostel am heutigen Tag. Paulus ist übrigens im Römerbrief ziemlich deutlich: Wenn wir in der Dimension stecken bleiben, die er Fleisch nennt, die sich zuerst um sich selbst dreht, die nichts von einer Beziehung zu Christus wissen will, dann sagt er: dann müssen wir sterben (Röm 8,13). Aber alle, die wir im Geist leben, die gehören zu einem Leben, das nie mehr aufhört, ein Leben, in dem wir uns alle, als Geschwister Jesu und Kinder des einen Vaters erkennen. Und so bitten wir schließlich voller Intensität: Komm, Heiliger Geist. Komm in unsere Kirche, komm in unsere Herzen und erneuere unser Angesicht, das Angesicht deiner Kirche und lass uns deine wahrhaftigen und barmherzigen Zeugen sein in dieser Welt von heute.

Stefan Oster SDB, Bischof von Passau

Gebet

Du, Vater, Herr, Tröstender, bist gleich einem Sturm, den der Feind nie bezwang. Das lässt auch mich feststehen. Ich weiche dem Sturm nicht, die Angst zerstört mich nicht. Wie ein bergendes Zelt willst du mich bewahren. Vor aller Gefahr behütet mich dein schirmendes Flügel-paar.

Nach Edith Stein